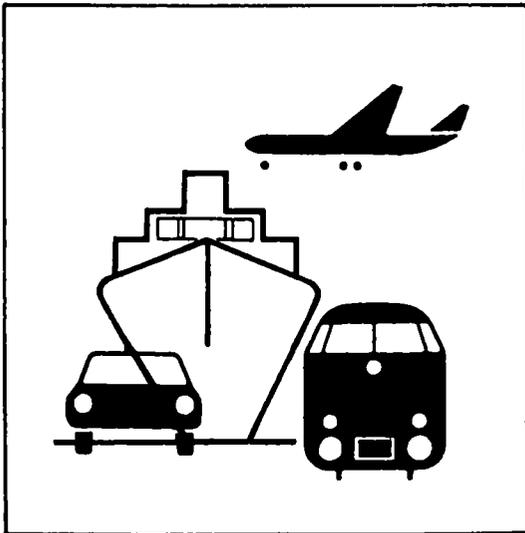


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

Juli 1995

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1995

Preis: DM 4,30

Bestellnummer: 2080200 - 95107

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im Juli 1995	5
Monatsergebnisse 1995	6

Tabellentell

1	Gesamtübersicht	8
2	Güterverkehr der Eisenbahnen im Juli 1995	
2.1	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Güterarten	
2.1.1	Deutschland	9
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	10
2.1.3	Neue Länder und Berlin-Ost	11
2.2	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Bundesländern bzw. Gebieten	
2.2.1	Deutschland	12
2.3	Beförderte Güter im Wagenladungsverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen und Bundesländern bzw. Verkehrsbezirken	
2.3.1	Deutschland	13

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- t = Tonne
- Pkm = Personenkilometer
- tkm = Tonnenkilometer

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt, zuletzt geändert durch das 2. Statistikbereinigungsgesetz vom 19.12.1986 (BGBl. I S. 2555). In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personenverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bahn

AG und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit dem Ausland.
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsgebiete und Verkehrsbezirke. Ausgabe 1994" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Methodische Änderungen

Beginnend mit der Ausgabe März 1995 dieser Fachserie werden Eckdaten über Aufkommen und Leistungen im Personenverkehr der Eisenbahnen in einer geänderten Gliederung veröffentlicht. Anstatt der bisherigen Nachweisung des Schüler- und Berufsverkehrs werden in der Zukunft die Ergebnisse des produktbezogenen Nah- und Fernverkehrs aufgenommen. Im Fernverkehr werden die Beförderungen für den InterCityExpress (ICE), EuroCity (EC), InterCity (IC), InterRegio (IR) und für sonstige Fernzüge nachgewiesen, während im Nahverkehr die Leistungen der Züge der S-Bahn, CityBahn, RegionalBahn, RegionalSchnellBahn, Eilzüge und sonstiger Nahverkehrszüge nachgewiesen werden. Diese neue Form der Nachweisung bedingt allerdings unvermeidbare Doppelerfassungen von Umsteigern zwischen Nah- und Fernverkehr, die in der bisherigen Erhebung als ein Beförderungsfall gezählt wurden, so daß die Zahl der beförderten Personen mit der früherer Perioden nur noch bedingt vergleichbar ist. Für die geänderten Positionen liegen noch nicht alle Daten vor, und die vorhandenen Zahlen sind noch nicht konsistent, so daß spätere Korrekturen nicht auszuschließen sind; außerdem sind teilweise noch keine Berechnungen von Veränderungsdaten möglich, weil die Daten in der neuen Abgrenzung für 1994 noch nicht verfügbar sind.

Eisenbahnverkehr im Juli 1995

Im Personenverkehr wurde im Juli 1995 eine Verkehrsleistung - das Produkt aus der Zahl der Fahrgäste und der jeweiligen Fahrtenweite - von 5,2 Mrd. Personenkilometern (Pkm) erbracht; im Vergleich zum Juli 1994 hat die gesamte personenkilometrische Leistung um 5,1 % abgenommen. Im Fernverkehr nahm die Verkehrsleistung um 10 % auf 2,7 Mrd. Pkm ab, während die Anzahl der beförderten Fernreisenden um 5,5 % auf 11,6 Mill. Personen zugenommen hat. Im Nahverkehr stieg die Verkehrsleistung dagegen auf 2,6 Mrd. Pkm (+0,8 %); Zahlen über die Beförderungsfälle liegen für den Nahverkehr noch nicht vor.

Im Güterverkehr ergab sich im gleichen Zeitraum eine Zunahme der Ladungsmenge im Wagenladungsverkehr um 4,8 % auf 26,5 Mill.t bei gleichzeitiger Stagnation der Verkehrsleistung (-0,4 %) mit 5,4 Mrd. Tonnenkilometern.

Der Stückgutverkehr sank größtenteils durch die Ausgliederung dieser Transporte aus dem Zuständigkeitsbereich der Bahnen um 9,0 % auf 159 000 t. Im gleichen Zeitraum stieg der Dienstgutverkehr auf 1,4 Mill.t (+ 206 %); dieser Anstieg war überwiegend durch Umschichtungen von Transporten aus dem Wagenladungsverkehr bedingt.

Verkehrsgewinne bezüglich der beförderten Menge im Wagenladungsverkehr ergaben sich dabei sowohl in den alten Bundesländern (+ 3,4 %) als auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost (+ 12 %).

Die Einnahmen im Güterverkehr sind im Vergleich zum Juli 1994 um 3,2 % auf 606 Mill. DM gesunken. Im Personenverkehr wurde dagegen mit 722 Mill. DM ein Plus von 2,8 % verzeichnet.

In den Monaten Januar bis Juli 1995 wurde im Personenverkehr eine Verkehrsleistung von 35,4 Mrd. Pkm registriert; davon wurden 16,8 Mrd. Pkm im Fernverkehr (-3,6 %) und 18,6 Mrd. Pkm im Nahverkehr (+5,6 %) erbracht. Die Zahl der Beförderungsfälle stieg dabei im Fernverkehr um 3,8 % auf 76,1 Millionen Personen; entsprechende Ergebnisse für den Nahverkehr liegen noch nicht vor.

Im Wagenladungsverkehr wurde eine Gütermenge von 188,4 Mill.t (+ 0,7 % gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum) befördert.

Die Verkehrseinnahmen im Güterverkehr lagen mit 4,5 Mrd. DM um 7,9 % unter dem Vorjahresergebnis, während im Personenverkehr mit 4,9 Mrd. DM ein Plus von 5,4 % erreicht werden konnte.

Monatsergebnisse 1995

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 1. Halbjahr 1995					
		Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	1 000	11 000	9 500	11 200	10 500	11 300	11 000
im Nahverkehr	1 000	...	...	...	...	...	...
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	4 916	4 730	5 216	5 013	5 220	5 048
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 396	2 004	2 403	2 372	2 488	2 482
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 520	2 726	2 813	2 640	2 732	2 566
Mittlere Reiseweite							
insgesamt	Km	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	Km	218	211	215	226	220	226
im Nahverkehr	Km	...	...	...	...	...	...
Güterverkehr							
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	27 986	27 144	30 159	26 796	30 307	26 095
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	27 508	26 507	29 111	25 764	28 988	25 075
Stückgut ²⁾	1000 t	191	178	206	163	185	166
Wagenladungen	1000 t	27 317	26 329	28 905	25 602	28 803	24 909
Dienstgut	1000 t	478	637	1 048	1 032	1 319	1 020
Geleistete Tariftonnenkilometer							
insgesamt	Mill. tkm	5 509	5 951	6 472	5 785	6 432	5 850
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 410	5 832	6 295	5 626	6 221	5 686
Stückgut ²⁾	Mill. tkm	69	65	75	59	67	61
Wagenladungen	Mill. tkm	5 341	5 767	6 220	5 567	6 154	5 625
Dienstgut	Mill. tkm	98	119	177	159	211	164
Mittlere Versandweite insg.							
insgesamt	Km	197	219	215	216	212	224
Einnahmen³⁾							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 295	1 255	1 373	1 307	1 411	1 357
dar. aus: Personenverkehr ⁴⁾	Mill. DM	684	612	692	712	735	715
Güterverkehr	Mill. DM	611	644	681	595	677	642

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Verkehrseinnahmen aus dem Fahrkartenverkauf einschl. leistungsbezogene Abgeltungszahlungen.

Monatsergebnisse 1995

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Berichtsperiode 2. Halbjahr 1995					
		Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	...					
davon : im Fernverkehr	1 000	11 600					
im Nahverkehr	1 000	...					
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	5 234					
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 676					
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 559					
Mittlere Reiseweite	Km	...					
davon : im Fernverkehr	Km	231					
im Nahverkehr	Km	...					
Güterverkehr							
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	28 031					
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	26 658					
Stückgut ²⁾	1000 t	159					
Wagenladungen	1000 t	26 499					
Dienstgut	1000 t	1 373					
Geleistete Tariftonnenkilometer							
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 656					
Stückgut	Mill. tkm	59					
Wagenladungen	Mill. tkm	5 378					
Dienstgut	Mill. tkm	219					
Mittlere Versandweite insg.	Km	202					
Einnahmen³⁾							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 328					
dar. aus: Personenverkehr ⁴⁾	Mill. DM	722					
Güterverkehr	Mill. DM	606					

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Verkehrseinnahmen aus dem Fahrkartenverkauf einschl. leistungsbezogene Abgeltungszahlungen.

Tabellenteil
1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Juli		Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	Januar bis Juli		Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
		1994	1995		1994	1995	
Eisenbahnen insgesamt¹⁾							
Personenverkehr							
Beförderte Personen insgesamt	1 000	...	...	...	...	...	...
davon : im Fernverkehr	1 000	11 000	11 600	5,5	73 300	76 100	3,8
im Nahverkehr	1 000	...	...	...	...	...	...
Geleistete Personenkilometer							
insgesamt	Mill. Pkm	5 518	5 234	-5,1	35 023	35 377	1,0
davon : im Fernverkehr	Mill. Pkm	2 981	2 676	-10,2	17 443	16 821	-3,6
im Nahverkehr	Mill. Pkm	2 537	2 559	0,8	17 580	18 556	5,6
Mittlere Reiseweite							
davon : im Fernverkehr	Km	...	...	...	...	...	...
im Nahverkehr	Km	271	231	-14,9	238	221	-7,1
im Nahverkehr	Km	...	...	...	...	...	...
Güterverkehr							
Beförderte Güter insgesamt	1000 t	25 910	28 031	8,2	191 664	196 518	2,5
Frachtpflichtiger Verkehr	1000 t	25 461	26 658	4,7	188 249	189 611	0,7
Stückgut ²⁾	1000 t	175	159	-9,0	1 241	1 248	0,5
Wagenladungen	1000 t	25 286	26 499	4,8	187 008	188 364	0,7
Dienstgut	1000 t	449	1 373	206,1	3 415	6 907	102,2
Geleistete Tariftonnenkilometer insg. .							
Frachtpflichtiger Verkehr	Mill. tkm	5 522	5 656	2,4	40 824	41 655	2,0
Stückgut ²⁾	Mill. tkm	63	59	-5,8	437	456	4,3
Wagenladungen	Mill. tkm	5 399	5 378	-0,4	39 940	40 051	0,3
Dienstgut	Mill. tkm	60	219	262,6	447	1 147	156,7
Mittlere Versandweite insg.							
Mittlere Versandweite insg.	Km	213	202	-5,3	213	212	-0,5
Einnahmen ³⁾							
Verkehrseinnahmen insgesamt	Mill. DM	1 328	1 328	0,0	9 459	9 327	-1,4
dar. aus: Personenverkehr ⁴⁾	Mill. DM	703	722	2,8	4 624	4 872	5,4
Güterverkehr	Mill. DM	626	606	-3,2	4 835	4 455	-7,9

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Einschl. Expressgutverkehr.

3) Ohne Umsatzsteuer.

4) Verkehrseinnahmen aus dem Fahrkartenverkauf einschl. leistungsbezogene Abgeltungszahlungen.

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

GÜTERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	26 498 804	19 529 536	2 654 811	3 595 755	718 702
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	672 596	280 150	243 815	103 240	45 391
AND. NAHRUNGSMITTEL	357 054	163 745	99 223	64 270	29 816
FESTE MIN. BRENNST.	5 628 686	5 192 079	45 277	390 709	621
MINERALÖLERZGN. U. AE	2 307 964	2 058 075	171 829	75 171	2 889
ERZE, METALLABFÄLLE	2 730 808	2 365 466	266 338	97 415	1 589
EISEN, NE-METALLE	4 817 265	3 723 712	374 822	603 498	115 293
STEINE U. ERDEN	3 549 265	2 387 413	192 708	948 610	20 534
DUENGMITTEL	500 333	421 441	55 923	22 151	818
CHEM. ERZEUGNISSE	1 762 373	1 119 718	269 290	292 093	81 272
AND. HALB-U. FERTIGERZ	1 462 550	703 079	275 767	336 996	146 708
BES. TRANSPORTGÜTER	2 709 910	1 114 658	659 819	661 662	273 771
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	1 407	180	1 226	1	-
01 GETREIDE	152 414	123 561	9 645	18 796	412
02 KARTOFFELN	12 428	62	50	7 496	4 820
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	43 004	15 220	5 267	14 708	7 809
04 TEXTILE ROHSTOFFE	9 250	3 085	4 427	1 196	542
05 HOLZ UND KORK	446 414	134 312	221 009	60 095	30 998
06 ZUCKERRÜBEN	330	168	-	-	162
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	7 349	3 562	2 191	948	648
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	92 774	70 083	22 691	-	-
12 GETRAENKE	69 605	20 240	8 148	35 701	5 516
13 AND. GENUSSMITTEL U.	56 080	21 997	19 368	4 608	10 107
14 FLEISCH, EIER, MILCH	37 993	9 971	25 441	317	2 264
16 GETREIDE U. AE. ERZG	30 872	9 217	6 289	12 478	2 888
17 FUTTERMITTEL	48 894	19 498	15 497	9 134	4 765
18 ÖLSAATEN, FETTE ANG	20 836	12 739	1 789	2 032	4 276
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	3 611 736	3 482 746	7 001	121 913	76
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 352 856	1 202 076	18 327	132 207	246
23 KOKS	664 094	507 257	19 949	136 589	299
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDÖL	124 518	105 918	-	18 559	41
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	1 897 831	1 731 018	135 225	31 282	306
33 NATUR-, RAFFINIERIEGA	132 926	106 264	15 504	8 863	2 295
34 MINERALÖLERZGN. ANG	152 689	114 875	21 100	16 467	247
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	1 628 525	1 550 605	-	77 920	-
45 NE-METALLERZE	41 152	31 566	4 312	4 368	906
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	1 061 131	783 295	262 026	15 127	683
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	526 000	484 232	753	38 174	2 841
52 STAHLHALBZEUG	1 539 302	1 425 800	99 060	66 404	8 038
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	658 853	363 488	93 621	170 693	31 051
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 736 500	1 214 098	194 150	276 860	51 392
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	213 203	155 044	31 987	14 831	11 341
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	143 407	81 050	15 251	36 476	10 630
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	419 367	242 409	123 144	46 500	7 314
62 SALZ, SCHWÉFEL, -KIES	222 604	194 548	26 616	286	1 154
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 995 996	1 577 754	36 976	373 524	7 742
64 ZEMENT, KALK	763 565	304 363	1 408	457 360	434
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	147 733	68 339	4 564	70 940	3 890
DUENGMITTEL					
71 NAT. DUENGMITTEL	2 759	237	503	1 653	166
72 CHEM. DUENGMITTEL	497 574	421 204	55 420	20 298	652
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	989 298	609 851	170 194	182 900	26 353
82 ALUMINIUMOXID	19 278	7 580	1 863	9 753	82
83 BENZOL, TEER U. AE.	57 812	31 080	5 009	16 995	4 728
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	244 467	98 310	55 537	49 785	40 835
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	451 518	372 897	36 687	32 660	9 274
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	594 672	311 805	141 859	102 789	38 219
92 LAMMASCHINEN	18 792	10 190	5 510	9 119	1 173
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	162 344	99 638	25 908	36 477	6 321
94 EBM-WAREN U. A.	100 138	55 892	13 907	24 610	5 729
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	35 839	19 632	7 629	7 854	724
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	10 298	4 549	4 438	743	568
97 SONSTIGE WAREN ANG.	540 467	207 373	76 516	162 604	93 974
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	2 709 910	1 114 658	659 819	661 662	273 771

2.1 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GUETERARTEN

2.1.2 FRUEHERES BUNDESGBEIT

GUETERARTEN	INSGESAMT	BINNENVERKEHR	HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG				
			VERSAND IN DAS AUSLAND	EMPFANG AUS DEM AUSLAND	DURCHGANGS-VERKEHR	VERSAND IN DIE NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST	EMPFANG AUS DEN NEUEN LAENDERN U. BERLIN OST
I N S G E S A M T	21 864 021	14 992 614	2 159 467	2 380 672	852 059	688 658	790 551
GUETERABTEILUNG							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.	529 534	136 149	147 410	93 292	52 852	6 802	93 029
AND. NAHRUNGSMITTEL	317 729	124 464	73 338	57 110	38 266	11 314	13 237
FESTE MIN. BRENNST.	4 430 701	4 139 856	39 173	236 180	461	13 931	1 100
MINERALOELERZGN. U. AE.	1 801 328	1 335 106	141 673	62 721	4 015	97 846	159 967
ERZE, METALLABFAELLE	2 436 175	1 974 054	170 285	95 157	85 703	62 910	48 066
EISEN, NE-METALLE	4 554 546	3 268 256	318 603	495 830	154 437	174 035	143 385
STEINE U. ERDEN	2 041 088	1 425 307	182 455	198 374	27 409	90 531	117 012
DUENGEMITTEL	334 909	184 432	22 474	15 951	11 998	15 283	84 771
CHEM. ERZEUGNISSE	1 554 269	815 034	199 859	247 726	107 918	119 066	64 666
AND. HALB-U. FERTIGERZ.	1 337 956	574 122	242 889	279 938	172 462	42 754	25 793
BES. TRANSPORTGUETER	2 525 786	1 015 834	621 308	598 395	196 538	54 186	39 525
GUETERHAUPTGRUPPEN							
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.							
00 LEBENDE TIERE	1 407	180	1 226	1	-	-	-
01 GETREIDE	124 670	39 984	4 890	18 796	2 996	-	58 204
02 KARTOFFELN	12 117	62	50	7 115	4 890	-	-
03 FRUECHTE, GEMUESE	41 378	15 125	5 267	13 905	6 986	95	-
04 TEXTILE ROHSTOFFE	9 177	1 757	4 074	1 112	944	965	325
05 HOLZ UND KORK	334 621	77 371	129 964	51 662	36 442	5 638	33 544
06 ZUCKERRUEBEN	168	-	-	-	-	-	-
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	5 896	1 502	2 139	701	594	104	956
AND. NAHRUNGSMITTEL							
11 ZUCKER	76 639	54 537	12 373	-	-	-	9 729
12 GETRAENKE	64 763	4 854	7 168	30 361	10 741	10 983	662
13 AND. GENUSSMITTEL U.	48 087	21 620	17 454	4 500	4 461	36	16
14 FLEISCH, EIER, MILCH	32 886	5 234	13 591	317	12 955	-	789
16 GETREIDE U. AE. ERZG	29 555	8 240	5 466	12 224	2 714	-	911
17 FUTTERMITTEL	46 460	17 332	15 497	7 744	4 554	271	1 062
18 OELSAATEN, FETTE ANG	19 333	12 647	1 789	1 964	2 841	24	68
FESTE MIN. BRENNST.							
21 STEINKOEHLE, -BRIKETT	3 579 232	3 477 498	7 001	89 409	76	5 248	-
22 BRAUNKOEHLE U. A., TOR	279 231	156 372	12 223	100 935	86	8 515	1 100
23 KOKS	572 238	505 986	19 949	45 836	299	168	-
MINERALOELERZGN. U. AE.							
31 ROHES ERDOEL	119 964	101 364	-	18 559	41	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	1 415 597	1 046 443	110 446	28 771	306	78 859	150 772
33 NATUR-, RAFFINIERTE	128 047	85 723	12 463	8 096	3 421	16 829	1 515
34 MINERALOELERZGN. ANG	137 720	101 576	18 764	7 295	247	2 158	7 680
ERZE, METALLABFAELLE							
41 EISENERZE	1 521 462	1 383 345	-	77 920	-	60 197	-
45 NE-METALLERZE	40 838	20 415	4 200	4 318	796	-	11 109
46 EISEN-, STAHLABFAELL	873 875	570 294	166 085	12 919	84 907	2 713	36 957
EISEN, NE-METALLE							
51 ROHEISEN, -STAHL	521 139	481 923	753	33 850	2 768	662	1 183
52 STAHLHALBZEUG	1 433 068	1 218 713	27 634	50 575	17 801	54 156	64 189
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	616 311	315 943	66 920	139 109	51 558	20 694	22 087
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	1 644 690	1 030 301	181 467	228 320	61 853	92 044	50 705
55 ROHRE, GIESSERIERZG	201 651	147 481	26 680	11 048	11 082	728	4 632
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	137 687	73 895	15 149	32 928	9 375	5 761	579
STEINE U. ERDEN							
61 SAND, KIES, BIMS, TON	318 439	135 368	118 489	29 254	5 495	13 485	16 348
62 SALZ, SCHAEFEL, -KIES	195 978	160 251	21 889	114	1 154	1 153	1 417
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 117 070	868 708	36 376	72 263	9 078	55 811	74 834
64 ZEMENT, KALK	303 418	227 491	1 408	47 747	434	5 806	20 532
65 GIPS	-	-	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	116 183	33 489	4 293	48 996	11 248	14 276	3 881
DUENGEMITTEL							
71 NAT. DUENGEMITTEL	2 759	237	503	1 006	1 013	-	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	332 150	184 195	21 971	14 945	10 985	15 283	84 771
CHEM. ERZEUGNISSE							
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	825 551	443 234	113 697	142 472	53 094	23 619	49 435
82 ALUMINIUMOXID	19 278	7 378	1 863	9 753	82	179	23
83 BENZOL, TEER U. AE.	55 226	29 800	2 126	16 956	6 266	78	-
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	234 233	88 946	48 563	46 230	42 302	7 430	762
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	419 981	245 676	33 610	32 315	6 174	87 760	14 446
AND. HALB-U. FERTIGERZ.							
91 FAHRZEUGE	556 267	261 516	126 916	72 021	61 023	24 036	10 755
92 LANDMASCHINEN	17 689	8 917	4 494	1 679	1 336	1 235	28
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	132 221	60 212	21 969	33 055	8 796	6 678	1 511
94 EBM-WAREN U. A.	92 792	46 683	9 967	21 747	7 920	3 975	2 500
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	33 283	17 989	7 116	6 427	389	575	787
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	10 150	3 399	4 366	743	568	886	188
97 SONSTIGE WAREN ANG.	495 554	175 406	68 061	144 264	92 430	5 369	10 024
BES. TRANSPORTGUETER							
99 BES. TRANSPORTGUETER	2 525 786	1 015 834	621 308	598 395	196 538	54 186	39 525

2.1 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND GÜTERARTEN

2.1.3 NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

GÜTERARTEN	INSGESAMT	TONNEN			
		BINNENVERKEHR	VERSAND IN DAS AUSLAND 1)	EMPFANG AUS DEM AUSLAND 1)	DURCHGANGS- VERKEHR
I N S G E S A M T	6 442 413	3 057 713	1 285 895	1 903 741	195 064
GÜTERABTEILUNG					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE	253 543	44 170	189 434	16 750	3 189
AND. NAHRUNGSMITTEL	94 036	14 730	39 122	18 474	21 710
FESTE MIN. BRENNST.	1 223 862	1 037 192	7 204	168 460	11 006
MINERALÖLERZGN. U. AE	769 699	465 156	190 123	110 296	4 124
ERZE, METALLABFÄLLE	491 281	280 436	144 119	65 168	1 558
EISEN, NE-METALLE	671 605	138 036	199 604	281 643	52 322
STEINE U. ERDEN	1 735 801	754 563	127 265	840 767	13 206
DUENGEMITTEL	277 557	136 955	118 220	21 483	899
CHEM. ERZEUGNISSE	452 383	120 952	134 097	163 433	33 901
AND. HALB-U. FERTIGERZ	240 121	60 410	58 671	99 814	21 226
BES. TRANSPORTGÜTER	232 525	5 113	78 036	117 453	31 923
GÜTERHAUPTGRUPPEN					
LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE.					
00 LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-
01 GETREIDE	88 532	25 373	63 159	-	-
02 KARTOFFELN	381	-	-	381	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	1 054	-	-	898	156
04 TEXTILE ROHSTOFFE	1 818	38	678	1 049	53
05 HOLZ UND KORK	159 159	17 759	124 589	14 071	2 740
06 ZUCKERRÜBEN	69	-	-	-	69
09 PFL. U. TIER. ROHST. AN	2 530	1 000	1 008	351	171
AND. NAHRUNGSMITTEL					
11 ZUCKER	30 959	5 817	20 047	-	5 095
12 GETRÄENKE	28 569	3 741	1 642	16 323	6 863
13 AND. GENUSSMITTEL U.	4 932	325	1 930	144	2 533
14 FLEISCH, EIER, MILCH	17 549	3 948	12 639	-	962
16 GETREIDE U. AE. ERZG	7 298	66	1 734	254	5 244
17 FUTTERMITTEL	4 375	833	1 062	1 661	819
18 DELSAATEN, FETTE ANG	354	-	68	92	194
FESTE MIN. BRENNST.					
21 STEINKOHLE, -BRIKETT	39 118	-	-	37 752	1 366
22 BRAUNKOHLE U. A., TOR	1 083 080	1 036 089	7 204	39 787	-
23 KOKS	101 664	1 103	-	90 921	9 640
MINERALÖLERZGN. U. AE.					
31 ROHES ERDOEL	4 554	4 554	-	-	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZÖL	711 947	454 944	175 551	81 370	82
33 NATUR-, RAFFINERIEGA	25 950	2 197	4 556	17 596	1 601
34 MINERALÖLERZGN. ANG	27 248	3 461	10 016	11 330	2 441
ERZE, METALLABFÄLLE					
41 EISENERZE	167 260	107 063	-	60 197	-
45 NE-METALLERZE	12 114	42	11 221	50	801
46 EISEN-, STAHLABFÄLL	311 907	173 331	132 898	4 921	757
EISEN, NE-METALLE					
51 ROHEISEN, -STAHL	6 633	464	1 183	4 986	-
52 STAHLHALBZEUG	252 536	88 742	75 615	69 985	18 194
53 STAB-, FORMSTAHL U. A	121 492	4 764	48 798	52 268	15 662
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	259 063	41 048	63 388	140 584	14 043
55 ROHRE, GIESSEREIERZG	19 120	2 203	9 939	4 511	2 467
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	12 761	815	681	9 309	1 956
STEINE U. ERDEN					
61 SAND, KIES, BIMS, TON	129 389	77 208	21 003	30 731	447
62 SALZ, SCHWEFEL, -KIES	39 196	31 727	6 144	1 325	-
63 AND. STEINE U. ERDEN	1 011 097	578 401	75 434	357 072	190
64 ZEMENT, KALK	498 607	50 534	20 532	415 419	12 122
65 GIPS	-	-	-	-	-
69 AND. MIN. BAUSTOFFE	57 512	16 693	4 152	36 220	447
DUENGEMITTEL					
71 NAT. DUENGEMITTEL	847	-	-	847	-
72 CHEM. DUENGEMITTEL	276 710	136 956	118 220	20 636	899
CHEM. ERZEUGNISSE					
81 CHEM. GRUNDST. U. A.	280 193	93 563	105 932	64 047	16 651
82 ALUMINIUMOXID	202	-	23	179	-
83 BENZOL, TEER U. AE.	16 166	1 202	2 883	117	11 964
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	19 993	1 172	7 736	10 986	100
89 AND. CHEM. ERZEUGNISS	135 829	25 015	17 523	88 105	5 186
AND. HALB-U. FERTIGERZ.					
91 FAHRZEUGE	104 421	15 498	25 698	54 804	8 421
92 LANDMASCHINEN	2 725	10	1 044	1 475	196
93 EL. ERZGN., MASCHINEN	42 097	25 237	5 450	10 100	1 310
94 EBM-WAREN U. A.	17 506	2 734	6 440	6 838	1 494
95 GLAS-U. A. MIN. WAREN	4 143	281	1 300	2 002	560
96 LEDER-U. TEXTILWAREN	1 361	76	260	886	139
97 SONSTIGE WAREN ANG.	67 868	16 574	18 479	23 709	9 106
BES. TRANSPORTGÜTER					
99 BES. TRANSPORTGÜTER	232 525	5 113	78 036	117 453	31 923

1) EINSCHL. VERKEHR MIT DEM FRÜHEREN BUNDESGBIET

2.2 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH BUNDESLÄNDERN BZW. GEBIETEN

2.2.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	SCHLESWIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND
SCHLESWIG-HOLSTEIN	41 688	48 416	10 694	7 107	28 615	12 276	1 781	23 479	13 864	99
HAMBURG	10 530	18 687	610 211	24 662	63 922	20 093	7 221	45 701	62 369	712
NIEDERSACHSEN	29 298	146 036	849 268	65 102	194 528	26 074	23 053	43 806	53 876	2 294
BREMEN	1 108	16 155	17 957	27 130	49 541	10 856	4 108	37 423	37 354	886
NORDRHEIN-WESTFALEN	78 391	100 809	320 025	281 687	6 392 381	155 519	149 940	196 064	175 894	138 757
HESSEN	12 389	87 587	47 175	22 404	36 782	116 003	24 726	20 626	96 002	4 341
RHEINLAND-PFALZ	1 870	9 329	29 666	9 380	38 212	19 890	49 971	150 224	30 055	13 809
BADEN-WÜRTTEMBERG	19 627	58 331	32 271	63 553	72 272	36 506	17 924	505 975	150 155	6 861
BAYERN	3 708	88 483	27 069	73 028	84 972	32 906	18 679	105 710	784 798	6 023
SAARLAND	1 778	3 343	6 700	6 037	85 186	3 957	32 039	110 385	21 211	876 684
BERLIN	77	2 386	960	3 703	10 390	3 290	54	4 029	3 173	-
MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 475	7 435	14 935	322	4 439	3 842	179	2 339	186	10
BRANDENBURG	2 771	11 416	57 979	1 060	63 519	10 054	1 538	3 459	13 472	1 108
SACHSEN-ANHALT	5 124	94 865	58 625	13 550	25 202	3 590	12 059	5 289	26 604	47
THÜRINGEN	1 268	3 148	15 324	2 755	8 360	2 733	337	2 790	5 585	829
SACHSEN	1 198	21 409	18 504	7 674	16 812	4 042	428	12 047	12 281	4 379
AUSLAND	52 373	144 366	147 458	106 785	518 726	127 887	92 927	318 743	684 028	142 057
ZUSAMMEN	264 674	860 201	2 264 881	715 939	7 693 859	589 518	436 965	1 588 089	2 170 887	1 198 890
DARUNTER: BINNENVERKEHR										
FRÜHERES BUNDESGBIET	200 464	576 776	1 951 974	583 793	7 056 591	436 370	329 490	1 240 749	1 426 246	1 050 460
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	11 837	139 059	165 449	25 361	118 542	25 261	14 548	28 597	60 613	6 373

EMPFANGSBUNDESLAND BZW. GEBIET

VERSANDBUNDESLAND BZW. GEBIET	BERLIN	MECKLENB. VORPOMMERN	BRANDEN- BURG	SACHSEN- ANHALT	THÜRINGEN	SACHSEN	AUSLAND	ZUSAMMEN	DARUNTER: BINNENVERKEHR FRÜHERES NEUE LÄNDER BUNDESG. U. BERLIN-OST
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 579	1 230	1 781	820	577	2 313	103 047	299 360	189 547
HAMBURG	10 959	3 846	70 436	11 663	8 119	33 267	125 417	1 125 815	872 947
NIEDERSACHSEN	4 474	14 896	43 306	57 795	6 974	9 590	185 094	1 735 464	1 437 656
BREMEN	18 931	963	1 433	15 553	1 689	2 396	81 559	325 042	221 384
NORDRHEIN-WESTFALEN	49 725	9 031	59 687	30 517	4 573	43 168	529 239	8 715 407	8 038 213
HESSEN	9 785	10 351	2 854	1 806	5 441	2 319	97 820	598 411	476 788
RHEINLAND-PFALZ	1 381	2 885	5 854	4 868	446	1 357	158 740	527 917	353 545
BADEN-WÜRTTEMBERG	6 959	1 259	2 509	10 042	4 986	16 741	339 400	1 345 371	965 971
BAYERN	6 125	858	4 851	3 546	31 607	17 408	458 133	1 747 902	1 228 061
SAARLAND	159	139	4 469	1 396	432	745	93 684	1 248 404	1 147 479
BERLIN	60 268	917	247 460	640	625	734	9 626	348 330	68 492
MECKLENBURG-VORPOMMERN	3 044	121 522	157 287	5 404	10 946	3 660	38 183	375 268	38 200
BRANDENBURG	184 915	124 288	250 969	50 831	16 309	199 950	125 190	1 118 829	298 174
SACHSEN-ANHALT	22 285	46 391	27 353	407 264	238 838	378 236	96 177	1 461 499	265 539
THÜRINGEN	21 993	6 107	12 757	12 760	51 173	23 600	51 952	223 452	65 051
SACHSEN	24 641	8 426	78 274	81 301	24 756	490 154	181 550	987 876	116 118
AUSLAND	105 013	46 927	561 796	97 570	86 456	362 643	718 702	4 314 457	2 380 672
ZUSAMMEN	532 234	400 016	1 533 076	793 776	494 007	1 588 279	3 373 513	26 498 804	18 163 837
DARUNTER: BINNENVERKEHR									
FRÜHERES BUNDESGBIET	150 275	46 355	299 379	138 075	64 956	129 319	2 159 467	17 840 739	14 992 614
NEUE LÄNDER U. BERLIN-OST	278 946	306 734	671 901	558 131	342 595	1 096 317	495 344	4 343 608	790 551

2.3 BEFÖRDERTE GÜTER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLÄNDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZÜBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
01 SCHLESWIG-HOLSTEIN	196 313	212 301	103 047	52 373
011 FLENSBURG	11 828	23 082	516	4 515
014 ITZEHOE	58 196	40 026	7 504	4 059
015 KIEL	48 175	17 510	8 391	8 535
016 NEUMÜNSTER	4 437	53 346	3 895	285
017 EUTIN	386	2 779	502	-
018 LÜBECK	68 434	66 684	81 831	32 972
019 SEGEBERG/RATZEBURG	4 857	8 874	408	2 007
02 HAMBURG	1 000 398	715 835	125 417	144 366
020 HAMBURG	1 000 398	715 835	125 417	144 366
03-05 NIEDERSACHSEN	1 570 370	2 117 423	165 094	147 458
03 NIEDERSACHSEN-NORD	102 755	86 628	21 970	22 953
031 STADE/HARBURG	41 326	31 520	11 801	5 523
032 UELZEN	12 810	18 205	2 584	11 400
033 VERDEN	48 619	36 903	7 605	6 030
04 NIEDERSACHSEN-WEST	412 473	372 306	36 803	41 974
041 EMDEN	23 404	34 727	5 886	2 538
042 OLDENBURG	211 602	188 636	23 434	3 221
043 OSNABRUECK	33 101	51 304	2 173	14 751
044 EMSLAND	144 366	97 639	5 310	21 464
05 NIEDERSACHS. SÜD-OST	1 055 142	1 658 489	106 321	82 531
051 BRAUNSCHWEIG	845 284	1 348 114	77 273	32 054
052 HANNOVER	120 143	190 846	24 470	40 820
053 HILDESHEIM	47 050	49 008	1 685	6 904
054 GOETTINGEN	42 665	70 521	2 893	2 753
06 BREMEN	243 483	609 154	81 559	106 785
061 BREMEN	174 549	382 410	50 850	54 271
062 BREMERHAVEN	68 934	226 744	30 709	52 514
07-10 NORDRHEIN-WESTFALEN	8 186 188	7 175 133	529 239	518 726
07 NORDRH.-WESTF. NORD	618 602	482 181	18 689	29 355
071 MÜNSTER	229 424	105 885	10 334	11 813
072 WESEL	389 178	376 296	8 355	17 542
08 RUHRGEBIET	5 885 920	5 057 185	215 296	171 482
081 DUISBURG	1 152 324	1 000 417	63 246	42 405
082 ESSEN	2 929 254	2 038 646	126 231	85 781
083 DORTMUND	1 803 742	2 018 122	25 819	43 296
09 NORDRH.-WESTF. SÜD-W	1 459 230	1 226 975	271 578	273 101
091 HAGEN	179 704	309 145	13 821	42 871
092 DUESSELDORF	520 100	230 524	22 863	33 659
093 KREFELD	307 101	350 520	85 502	69 919
094 AACHEN	99 329	60 110	11 647	12 030
095 KOELN	352 996	276 676	137 745	114 622
10 NORDRH.-WESTF. OST	222 416	408 792	23 676	44 788
101 BIELEFELD	39 977	196 238	7 575	25 386
102 PADERBORN	23 506	35 143	1 866	6 634
103 ARNSBERG	103 642	52 662	2 223	5 508
104 SIEGEN	55 292	124 749	12 012	7 200
11-12 HESSEN	500 591	461 631	97 820	127 887
11 HESSEN-NORD	186 981	134 177	32 900	18 379
111 KASSEL	168 688	117 519	29 860	15 596
112 MARBURG	18 293	16 658	3 040	2 783
12 HESSEN-SÜD	313 610	327 454	64 920	109 508
121 GIESSEN	34 281	68 957	19 889	12 208
122 FULDA	66 249	11 187	9 362	1 306
123 FRANKFURT	165 818	168 772	16 052	57 842
124 DARMSTADT	47 262	78 538	19 617	38 152
13-14 RHEINLAND-PFALZ	369 177	344 038	158 740	92 927
13 RHEINLAND-PFALZ-NORD	88 623	161 515	108 002	35 216
131 MONTAUBAU	39 861	62 771	91 821	11 751
132 KOBLENZ	29 550	72 317	4 021	11 742
133 TRIER	19 212	26 427	12 160	11 723
14 RHEINLAND-PFALZ-SÜD	280 554	182 523	50 738	57 711
141 MAINZ	35 805	29 471	10 480	9 248
142 KAISERSLAUTERN	145 797	25 871	13 927	18 618
143 LUDWIGSHAFEN	98 952	127 181	26 351	29 845

2.3 BEFOERDERTE GUETER IM WAGENLADUNGSVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN UND BUNDESLAENDERN BZW. VERKEHRSBEZIRKEN

2.3.1 DEUTSCHLAND

TONNEN

HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNG

VERKEHRSBEZIRK	BINNENVERKEHR		GRENZUEBERSCHREITENDER	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG
15-17 BADEN-WUERTTEMBERG	1 005 971	1 269 346	339 400	318 743
15 BADEN-WUER.NORD-WEST	460 989	317 484	144 507	85 881
151 MANNHEIM	117 301	223 465	58 742	55 014
152 KARLSRUHE	335 349	70 992	82 591	20 879
153 PFORZHEIM	8 339	23 027	3 174	9 988
16 BADEN-WUER.-OST	344 018	706 183	89 913	139 939
161 HEILBRONN	52 220	69 451	17 557	25 090
162 STUTTGART	123 456	426 888	20 196	66 339
163 OSTWUERTTEMBERG	22 966	25 693	16 168	17 511
164 TUEBINGEN	30 434	13 936	4 125	1 152
165 RAVENSBURG	72 312	126 441	20 536	12 201
166 DONAU-ILLER	42 630	43 774	11 332	17 646
17 BADEN-WUERT.SUED-WEST	200 964	245 679	104 980	92 923
171 FREIBURG	145 552	126 796	63 562	59 186
172 DONAUESCHINGEN	6 603	47 449	13 640	4 328
173 KONSTANZ/LOERRACH	48 809	71 434	27 778	29 409
18-20 BAYERN	1 289 769	1 486 859	458 133	684 028
18 NORDBAYERN	148 461	446 340	81 929	214 464
181 ASCHAFFENBG/WUERZBG	19 751	129 267	9 373	13 885
182 SCHWEINFURT	23 114	17 963	8 163	6 768
183 BAYREUTH	33 437	50 312	8 934	117 717
184 NUERNBERG	61 042	237 313	50 896	69 522
185 ANSBACH	11 117	11 485	4 563	6 572
19 OSTBAYERN	367 070	233 463	108 097	198 952
191 REGENSBURG	245 450	99 241	48 114	57 269
192 AMBERG/WEIDEN	68 432	77 874	28 911	103 332
193 PASSAU	19 617	28 491	10 650	22 779
194 LANDSHUT	33 571	27 857	20 422	15 512
20 SUEDBAYERN	774 238	807 056	268 107	270 612
201 INGOLSTADT	430 331	83 423	125 296	86 748
202 AUGSBURG	78 711	137 226	13 850	33 896
203 MUENCHEN	104 202	343 547	84 363	94 009
204 KEMPTEN	4 654	24 237	2 078	4 859
206 GARM.-PARTENKIRCHEN	5 812	12 830	2 945	3 119
206 ROSENHEIM	125 510	168 434	33 029	27 219
207 MEMMINGEN	25 018	37 359	6 556	20 762
21 SAARLAND	1 154 720	1 056 833	93 694	142 057
211 SAARLAND	1 154 720	1 056 833	93 684	142 057
22 BERLIN	338 704	427 221	9 626	105 013
221 BERLIN-WEST	164 312	334 612	7 334	45 322
222 BERLIN-OST	174 392	92 609	2 292	59 691
23 MECKLENB.-VORPOMMERN	337 085	353 089	38 183	46 927
231 ROSTOCK	278 718	256 902	23 256	4 615
232 SCHWERIN	24 327	53 861	5 361	8 782
233 NEUBRANDENBURG	34 040	42 326	9 566	33 530
24 BRANDENBURG	993 639	971 280	125 190	561 796
241 NEURUPPIN	6 822	28 121	3 552	17 154
242 FRANKFURT/ODER	630 204	423 927	67 969	406 039
243 POTSDAM	73 921	302 191	26 575	80 278
244 COTTBUS	282 692	217 041	27 094	58 325
25 SACHSEN-ANHALT	1 365 322	696 206	96 177	97 570
251 STENDAL	17 152	21 885	495	3 248
252 MAGDEBURG	204 503	146 587	19 328	9 151
253 HALBERSTADT	198 071	117 886	22 137	17 924
254 WITTENBERG	105 814	115 072	12 284	32 874
255 HALLE	839 782	294 776	41 933	34 373
26 THUERINGEN	171 500	407 551	51 952	86 456
261 NORDTHUERINGEN	39 427	38 877	9 212	2 133
262 MITTELTHUERINGEN	10 534	63 007	2 592	8 360
263 OSTTHUERINGEN	94 845	291 913	26 089	64 787
264 SUEDTHUERINGEN	26 694	13 754	14 059	11 176
27 SACHSEN	806 326	1 225 636	181 550	362 643
271 LEIPZIG	156 943	373 033	57 633	60 495
272 GOERLITZ	439 798	266 598	25 862	45 617
273 DRESDEN	150 188	275 419	72 084	181 128
274 CHEMNITZ	30 012	284 044	15 677	42 967
275 ZWICKAU	29 385	26 541	10 294	32 446

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im *Vierteljahresbericht* werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderten Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrleitungen dargestellt.

Der *Jahresbericht* ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungsstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In *monatlicher* Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn, Deutschen Reichsbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im *Jahresbericht* werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der *Vierteljahresbericht* enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die Umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im *Jahresbericht* sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderte und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die *monatlichen* Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Durchgangsverkehr sowie den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbaren Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im *Monatsbericht* werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der *Monatsbericht* umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im *Jahresbericht* differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der *Monatsbericht* (ca. 50 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitabschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der *Jahresbericht* mit rd. 400 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1995



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL; Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

